Ressort: Gesundheit

Künast will besseren Schutz für Kunden von Tätowier-Studios

Berlin, 16.05.2015, 12:48 Uhr

GDN - Die Vorsitzende des Bundestags-Verbraucherausschusses, Renate Künast (Grüne), setzt sich für mehr Verbraucherschutz bei Tattoostudios ein. "Tätowierstudios sollten verbindliche und einheitliche Hygienevorschriften einhalten", sagte die Grünen-Politikerin dem "Tagesspiegel am Sonntag".

Besonderen Handlungsbedarf sieht die Ex-Verbraucherministerin bei den Tätowierfarben. "Hier gibt es bislang keine ausreichenden Hinweise, wie die einzelnen Stoffe, die durch die Tätowierung in die Haut gebracht werden, wirken", betonte Künast. Sie plädiert für eine Positivliste, wie sie auch das Bundesinstitut für Risikobewertung vorschlägt. "Es muss klar geregelt werden, welche Farbmittel benutzt werden dürfen", forderte Künast. Auch Bundesagrarminister Christian Schmidt (CSU) setzt sich für strengere Vorgaben für Tätowiermittel ein und hat EU-Verbraucherkommissarin Vera Jourova aufgefordert, eine EU-weite Lösung auf den Weg zu bringen. Nach Informationen des "Tagesspiegels am Sonntag" haben bei einem Treffen von Vertretern der Mitgliedstaaten Anfang Mai alle Länder außer Zypern und Lettland für strengere Regeln votiert. Dennoch zögert Brüssel. "Die Kommission hat noch keine Position bezogen", sagte ein Vertreter der EU-Kommission der Zeitung. Man wolle zunächst die Beratungen einer Expertengruppe abwarten, die sich mit dem Thema beschäftigt. Die will bis März nächsten Jahres Ergebnisse liefern. In Deutschland sind neun Millionen Menschen tätowiert. Wer ein Tätowierstudio eröffnen möchte, braucht lediglich einen Gewerbeschein. Sachkunde oder Kenntnis von Hygienevorschriften muss man nicht vorweisen.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-54665/kuenast-will-besseren-schutz-fuer-kunden-von-taetowier-studios.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com